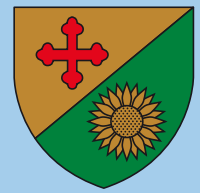


Gemeinde-Nachricht



Tulbing

www.tulbing.at



Die Kindergartenkinder warten schon sehr gespannt und aufgeregt auf das Christkind und freuen sich über jedes geöffnete Türchen am Adventkalender.

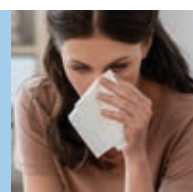
Ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage
und die besten Glückwünsche für 2025
wünschen Ihnen die Gemeindeverwaltung,
die Gemeinderäte und Ihre Bürgermeisterin!



Gemeinderats-
wahl 2025 | 3



Neue
Öffnungszeiten
Dr. Hartmann | 6



Hilfe nach
traumatischen
Ereignissen | 15



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,



Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu und in den letzten Tagen ist auch wieder etwas Normalität eingeleitet. Viele Familien waren unterschiedlich stark vom Hochwasser betroffen. Dies hatte mitunter nicht nur beträchtliche finanzielle Auswirkungen, sondern ist auch psychisch eine große Herausforderung, die es zu verarbeiten gilt. Eine

Gemeindebürgerin hat uns einen Artikel zur Verfügung gestellt, indem sie auf eine Krise und deren Bewältigung eingeht. Ich empfehle Ihnen, diesen Bericht zu lesen und für sich zu überdenken. Gegebenenfalls scheuen Sie sich nicht, hier Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Das Hochwasser hat auch einige Gemeindeeinrichtungen stark beschädigt. Hervorzuheben ist hier der Kindergarten in Katzelsdorf. Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung den Grundsatzbeschluss gefasst, den Mittelteil des Gebäudes (Holzriegelbau aus dem Jahr 1982) nicht zu sanieren, sondern neu zu bauen. Nach mehreren Besprechungen hat sich dies als langfristig beste Lösung angeboten.

Auch beim Straßenabschnitt Grube in Wilfersdorf kann es nur eine Gesamtlösung geben. Hier werden in den nächsten Wochen noch viele Besprechungen notwendig sein.

Dass die Situation auch für die Gemeinden derzeit nicht einfach ist, ist bereits bekannt. Das Hochwasser hat dazu geführt, dass weitere Darlehensaufnahmen erforderlich sein werden. Daher müssen wir auch im Jahr 2025 sehr genau auf unseren Haushalt schauen und unserer Ver-

pflichtung nachkommen, Gebührenanpassungen zur Kostendeckung vorzunehmen. Dies wurde auch in der letzten Gemeinderatssitzung des heurigen Jahres beschlossen.

Nach acht Jahren als Vizebürgermeisterin durfte ich am 12.09.2022 das Amt der Bürgermeisterin übernehmen. Es war für mich eine herausfordernde Zeit. Aus tiefster Überzeugung kann ich aber sagen, dass ich sämtliche Entscheidungen immer zum Wohle unserer Gemeinde und mit bestem Wissen getroffen habe. Viel Kraft und Energie habe ich in den letzten zwei Jahren aus den Gesprächen mit unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern schöpfen können. Die persönliche Unterstützung der Vereine hat für mich immer oberste Priorität.

Am 26. Jänner stellt sich für Sie die Frage, wem Sie in Zukunft Ihr Vertrauen schenken und wer Ihrer Meinung nach die Geschicke unserer Gemeinde auch in den kommenden 5 Jahren bestens bewältigen kann. In diesem Sinne ersuche ich Sie, nehmen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und schöne erholsame Stunden im Kreise Ihrer Familie sowie alles Gute für das Jahr 2025.

Ihre/Deine

Anna Haider
Bürgermeisterin

ACHTUNG - BITTE VORMERKEN!

**Am Dienstag, den 24. Dezember sowie am 31. Dezember 2024 sind
Gemeindeamt, Postpartner und Wertstoffsammelzentrum geschlossen!**

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Tulbing, Hauptplatz 1, 3434 Katzelsdorf; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm.in Anna Haider; Fotos: Haider, Mann, Schellander, Kainzbauer, Eckerl, Ingram Image, zVg.; Satz: Werbeagentur Irlacher OG, Tulbing



Gemeinderatswahl, Sonntag 26. Jänner 2025

Am 26. Jänner 2025 finden in NÖ die Gemeinderatswahlen statt. In der Gemeinde Tulbing wird über die Aufteilung von 23 Gemeinderatsmandaten entschieden. Bislang setzte sich der Gemeinderat aus 21 Mitgliedern zusammen. Diese Erhöhung erfolgt aufgrund der gestiegenen Bevölkerungszahl. Wahlberechtigt sind alle zum Stichtag 30. September 2024 in der Gemeinde gemeldeten Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz, die zum Wahltag ihr 16. Lebensjahr vollendet haben. Das heißt, dass am 26. Jänner 2025 insgesamt 2.748 Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde berechtigt sind, ihre Stimme abzugeben.

Im Laufe des Dezembers wird bzw. wurde Ihnen die „**Amtliche Wahlinformation – Gemeinderatswahl 2025**“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Vorweihnachtszeit an einen Haushalt verschickt wird, besonders auf diese amtliche Mitteilung. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Antragscode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Barcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst.

Wahlkarten

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können – **zuständiges Wahllokal und Wahlzeit sind aus der Amtlichen Wahlinformation ersichtlich** – dann wird die frühzeitige Beantragung (unbedingt mit Begründung) einer Wahlkarte für die Briefwahl empfohlen.

Die Wahlkarte sollte möglichst frühzeitig beantragt werden, um eine zeitgerechte Zustellung zu ermög-



lichen. Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Die schriftliche Beantragung über das Portal <https://www.meinwahlkarte.at/> ist bis 22.01.2025, 23:59 Uhr möglich. **Die Ausstellung bzw. Versand der Wahlkarte erfolgt frühestens Anfang Jänner 2025 durch die Gemeinde.** Wahlkarten werden aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen als „Einschreiben“ versendet. Die Wahlkarte wird per Post an Ihre Wohnadresse geschickt. Wenn die Wahlkarte an eine andere Adresse geschickt werden soll, müssen Sie die gewünschte Adresse im Antrag angeben.

Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, die Wahlkarte persönlich bei Ihrer Gemeinde zu beantragen. Die persönliche Beantragung ist bis 24.01.2025, 12:00 Uhr möglich. Bitte bringen Sie hierfür einen gültigen Lichtbildausweis mit. Beachten Sie, dass die Wahlkarte bis zum **Wahltag 26.01.2025 06:30 Uhr** bei der Gemeinde eingelangt sein muss.

Wer die Wahlkarte persönlich am Gemeindeamt abholt, kann damit unmittelbar nach deren Ausstellung in der Gemeinde per Briefwahl wählen.

Gemeindeamt

Tel: 02273/22 49
 gemeinde@tulbing.gv.at
 www.tulbing.at oder www.tulbing.gv.at

Das Gemeindeamt hat wie folgt geöffnet:
 Di., Mi., Fr.: 08.00 h - 12.00 h
 Do: 17.00 h - 19.00 h

Öffnungszeiten

Postpartner



Montag:	07.00 h - 10.00 h
Dienstag, Mittwoch:	08.00 h - 12.30 h
Donnerstag:	15.00 h - 19.00 h
Freitag:	08.00 h - 12.00 h

Während der Öffnungszeiten ist der Postpartner (3434 Katzelsdorf am Gemeindeamt) unter der Tel. 02273/2249-50 erreichbar.

In dringenden Fällen außerhalb der Amtszeiten wählen Sie bitte: 02273/22 49 und nach dem Ansatext Taste 2 drücken – Sie werden mit einer Handynummer verbunden. Sollten Sie auf die Mailbox gelangen, ersuchen wir Sie, eine Telefonnummer zu hinterlassen, um einen Rückruf zu ermöglichen.



Reduzierter Betrieb im Gemeindesammelzentrum

Im Jänner und Februar ist das Gemeindesammelzentrum nur an folgenden Terminen geöffnet:

Dienstag	24.12.2024	geschlossen
Samstag	28.12.2024	offen
Dienstag	31.12.2024	geschlossen
Samstag	04.01.2025	offen
Dienstag	07.01.2025	geschlossen
Samstag	11.01.2025	geschlossen
Dienstag	14.01.2025	offen
Samstag	18.01.2025	offen
Dienstag	21.01.2025	geschlossen
Samstag	25.01.2025	geschlossen
Dienstag	28.01.2025	offen
Samstag	01.02.2025	offen
Dienstag	04.02.2025	geschlossen
Samstag	08.02.2025	geschlossen
Dienstag	11.02.2025	offen
Samstag	15.02.2025	offen
Dienstag	18.02.2025	geschlossen
Samstag	22.02.2025	geschlossen
Dienstag	25.02.2025	offen
Samstag	01.03.2025	offen

Ab 04.03.2025

ist das Sammelzentrum wieder jeden Dienstag von 16:00 – 18:00 Uhr und jeden Samstag von 09:00 – 12:00 Uhr geöffnet.

Der Grünschnittplatz ist jeden Tag von 06:00 bis 22:00 Uhr geöffnet

Alle Jahre wieder – wenn der Winter mit seiner schönen weißen Pracht erfreut,

ist die Gemeinde mit dem Winterdienst gefordert. Unsere Räumungsfahrzeuge, Streusplitt und Salzvorräte sind startklar. 5 Mitarbeiter des Bauhofes und 2 externe Firmen sind im Einsatz bzw. halten sich mit eingeteilten Bereitschaftsdiensten zur Verfügung.

Das zugeteilte Räumungsgebiet benötigt für jeden Mitarbeiter einen Einsatz von ca. 6 Stunden. Haben Sie Verständnis dafür, dass nicht alle Verkehrswege zur gleichen Zeit geräumt werden können und passen Sie bitte gegebenenfalls Ihre Fahrweise an die winterlichen Verhältnisse an. Bitte bedenken Sie in dieser Zeit beim Abstellen Ihres Fahrzeuges auch, dass genügend Fahrbahnrestbreite für den Einsatz etwaiger Winterdienstfahrzeuge gegeben sein muss.

Nicht nur der Gemeinde auch den EigentümerInnen eines Grundstückes im Ortsgebiet, das an Verkehrsflächen angrenzt, wurde gesetzlich der Winterdienst verordnet. Sie müssen die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 – 22:00 Uhr von Schnee und Glatteis freihalten. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Beachten Sie, dass Sie als GrundeigentümerIn bei mangelhafter Erfüllung dieser Pflicht, im Fall von Stürzen und Verletzungen zu Schadenersatz herangezogen werden können.

Christbaumentsorgung

Sprengel 1: Katzelsdorf, Wilfersdorf, Chorherrn
Dienstag, 07.01.2025

Sprengel 2: Tulbing, Tulbingerkogel
Mittwoch, 08.01.2025



Heizkostenzuschuss 2024/2025

Ab sofort können für die Heizperiode 2024/2025 die Heizkostenzuschüsse (Land NÖ und Marktgemeinde Tulbing) beantragt werden:

Heizkostenzuschuss des Landes NÖ

Aufgrund eines Beschlusses der NÖ Landesregierung kann ab sofort bis 30. März 2025 auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes ein einmaliger Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2024/2025 in Höhe von € 150,00 von sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern beantragt werden. Die zuständige Gemeinde hat die inhaltliche und formelle Richtigkeit zu überprüfen und zu bestätigen. Eine Auszahlung erfolgt jedoch direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Die entsprechenden Richtlinien sowie Antragsformulare sind beim Amt der NÖ Landesregierung (Abteilung Soziales und Generationenförderung, GS5), bei den NÖ Bezirkshauptmannschaften und den NÖ Gemeindeämtern sowie im Internet auf der Homepage des Landes NÖ unter www.noe.gv.at/heizkostenzuschuss-2024/2025 oder der Gemeinde Tulbing www.tulbing.at/Formulare/Heizkostenzuschuss-Land-NÖ-2024/2025 erhältlich.

Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Tulbing

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Tulbing hat in seiner Sitzung am 09.12.2024 einstimmig beschlossen, ebenfalls einen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2024/2025 analog der Richtlinien des Landes NÖ für sozial bedürftige Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen einmalig und in gleicher Höhe von € 150,00 zu gewähren.

Die Richtlinien lehnen sich an die des Landes NÖ an (geförderter Personenkreis, Ausnahmen, Nachweise, Beantragungsfrist) und können gemeinsam mit dem Antragsformular des Landes NÖ bei der Gemeinde eingebracht werden.

Anspruchsberechtigte Personen:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Fa-

milieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

- Die monatlichen Brutto-Einkünfte dürfen den jeweils gültigen Richtsatz für die Ausgleichszulage gemäß § 293 ASVG nicht übersteigen. Dieser beträgt derzeit monatlich € 1.217,96 brutto (voraussichtliche Anpassung mit 01.01.2025) für Leistungen, die jährlich 14 Mal zur Auszahlung gelangen und für alleinstehende Personen.

Leben mehrere Personen in einem Haushalt, so sind für die Berechnung des Haushaltseinkommens die Einkünfte aller in einem Haushalt lebenden Personen zusammenzurechnen (z.B.: Ehegatten, Lebensgefährten, eingetragene Partner, Kinder, Enkelkinder, Großeltern, alle sonstigen MitbewohnerInnen). Diesfalls erhöht sich der jeweils gültige Richtsatz entsprechend der Familien- bzw. Haushaltssituation. Die Richtsatzerhöhung für Kinder ist solange zu berücksichtigen, wie für das betreffende Kind Familienbeihilfe bezogen wird.



Wichtig: Bei Wohnen im Familienverband oder bei Verpflichtung anderer Personen zur Übernahme der Heizkosten (z.B. von Kindern in einem Übernahmevertrag) sind die Voraussetzungen zur Gewährung von Heizkostenzuschüssen nicht gegeben.

Die jeweiligen Antragsformulare sind vollständig auszufüllen und unter Vorlage der Einkommensnachweise sowie der E-Card beim Gemeindeamt Tulbing, Hauptplatz 1, 3434 Katzelsdorf oder per Mail: burgerservice@tulbing.gv.at bis spätestens 30. März 2025 einzureichen. Sollten Sie bei der Antragstellung Hilfe benötigen, so ersuchen wir um vorherige Terminvereinbarung mit unseren Damen des Bürgerservices, Frau Brigitte Mann oder Frau Andrea Gruber, Tel.: 02273/2249-11.

Auf die Gewährung der Heizkostenzuschüsse (Land NÖ und Gemeinde Tulbing) besteht kein Rechtsanspruch. Die Förderungen werden nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt.



An alle HundehalterInnen



Ende Jänner 2025 wird von der Marktgemeinde Tulbing die für das Kalenderjahr 2025 zu entrichtende Hundeabgabe vorgeschrieben (Gesetzliche Fälligkeit für die Jahresabgabe 2025: 15.02.2025). Denken Sie bitte daran, sollte die Hundeabgabepflicht ab 2025 nicht mehr bestehen:

Hund wurde abgegeben, ist verzogen oder verstorben, ist der Gemeinde bis spätestens 31. Dezember 2024 (sofern nicht bereits gemacht) schriftlich eine Meldung zu erstatten (abgaben@tulbing.gv.at, Briefform) und die Hundeabgabenmarke zurückzugeben bzw. ein schriftlicher Vermerk über den Verbleib der Hundemarke anzugeben, sonst wird Ihnen die Hundeabgabe auch noch für das Jahr 2025 vorgeschrieben.

NEUE Öffnungszeiten unseres Hausarztes Dr.med. univ. Gerald Hartmann ab 01.01.2025

Ab 01.01.2025 ändern sich die Ordinationszeiten wie folgt:

Mo: 13:00 – 18:00
Di: 8:00 – 13:00
Mi: 8:00 – 13:00
Do: geschlossen
Fr: 8:00 – 13:00

Kontakt: Schulstraße 45b
 3434 Katzelsdorf
 Tel.: 02273/7111 oder 0664 575 89 03
 Website: www.ordination-tulbing.at

Unter der Kurzwahltelefonnummer 141 ohne Vorwahl kann man die Ordinationszeiten des diensthabenden Arztes erfahren.

Unser Gemeindefarzt Dr. Gerald Hartmann ist von Montag 23.12.2024 bis Sonntag 29.12.2024 auf Urlaub.

Die nächstgelegene Vertretung wäre Dr. Julia Toscani aus Königstetten Tel.: 02273/2242.

Brauchen Sie vielleicht noch ein Weihnachtsgeschenk?

Am Gemeindeamt können die seit einigen Jahren ins Leben gerufenen „Tulbinger Zehner“ zu den Öffnungszeiten weiterhin erworben werden. Die Gutscheine sind in nahezu allen Betrieben der Gemeinde einlösbar. Diesen „Betriebekatalog“ erhalten Sie beim Erwerb bzw. kann auf der Homepage der Gemeinde www.tulbing.at abgerufen werden.





Erfolgreiche Nah&Frisch Neueröffnung in Katzelsdorf

Wir freuen uns, dass die engagierte Nah&Frisch-Kauffrau Natascha Dernbauer am 28. November den Nah&Frisch Standort in Katzelsdorf erfolgreich eröffnet hat.

18 Monate stand das Verkaufslokal leer und nach zahlreichen Gesprächen und Verhandlungen mit der Gemeinde wurde an einer gemeinsamen Lösung für die Wiederaufnahme der Nahversorgung für die Bevölkerung von Tulbing und Katzelsdorf gearbeitet. Letztendlich beschloss die Marktgemeinde Tulbing, allen voran Bürgermeisterin Anna Haider und die VertreterInnen des Gemeinderates, mit Unterstützung der Nafes Förderung des Landes NÖ, in die Umrüstung auf einen Nah&Frisch-Hybrid-Store zu investieren.

Natascha Dernbauer, die selbst aus dem Nachbarort stammt und bereits in Asperhofen einen Nah&Frisch Hybrid Store betreibt, war sofort Feuer und Flamme für dieses Vorhaben, und es bedurfte nicht vieler Vorgespräche und Frau Dernbauer entschied sich, auch den Katzelsdorfer Standort zu übernehmen.

„Ich habe mich hier sofort wohl gefühlt“, so Kauffrau Dernbauer. Nicht nur die angenehme Atmosphäre im Geschäft, besonders auch die herzliche Aufnah-



Foto vl.: Nah&Frisch-Vertriebsleiter Marco Seitingner, GR Linda Fertl-Bläuel, GR Karl Stadler, Bgm. Anna Haider, Natascha Dernbauer, Mag. Julius Kiennast (Fotoquelle: Handelshaus Kiennast)

me der Tulbinger, hat die Entscheidung von Nah&Frisch-Kauffrau Dernbauer bestätigt.

Tolle Aktionspreise, eine Tombola, Punsch und Glühwein für die Großen, sowie Pinata für die Kleinen lockten am Eröffnungstag etliche aus der Gemeinde in „ihren“ neuen Nah&Frisch Markt!

Wir wünschen Frau Dernbauer und ihrem Team auch am neuen Standort in Katzelsdorf viel Erfolg und zahlreiche Kundinnen und Kunden!

Messe für unsere Jubelpaare – Wir gratulieren

Die aufgrund des Hochwassers verschobene Jubiläumsmesse für die Paare unserer Gemeinde konnte nun am Sonntag, dem 27.10.2024, in der Pfarrkirche

Tulbing gefeiert werden. 11 Paare, die ihre Eiserne, Diamantene, Goldene und Silberne Hochzeit feierten, waren anwesend.



Es feierten mit Pfarrer Eusebiu Bulai:

Christa und Peter Mucha, Eva und Helmut Polsterer, Maria und Herbert Spannagl, Maria und Rudolf Gratzl, Hermine und Karl Tili, Gertraud und Emmerich Vogl, Heidemarie und Karl Figl, Susanne und Karl Hemmelmayer, Martina und Leopold Kindler, Sabine und Johann Mayrhofer sowie Angela Resch und Werner Pascher.

Anschließend gab es für die Jubelpaare eine Agape im Pfarrhof.



Unsere Kindergartenkinder erzählen und singen „Ich geh‘ mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir ...“

Auch heuer konnte man Anfang November die Kinder des Kindergartens Tulbing wieder mit Begeisterung verschiedene Lieder singen hören.

Die stimmungsvoll gestaltete Kreismitte leuchtete hell mit den bunten selbstgestalteten Laternen der Kinder.



@Pawlik...CoopAir-Graphie

Die ältesten Kindergartenkinder hatten bei der Darbietung der Martinsgeschichte sichtlich jede Menge Spaß. Abschließend zog der ganze Laterneumzug durch die Siedlung. Beim gemütlichen Aus-

klang mit Kinderpunsch und leckeren Köstlichkeiten der Familien durfte das traditionelle Martinskipferl teilen, im Sinne der Nächstenliebe, selbstverständlich nicht fehlen.



Der Nikolaus hat auch die Kinder des Kindergartens Katzelsdorf besucht. Um eine gemeinsame Nikolausfeier aller 5 Gruppen abhalten zu können, übersiedelte man für den Besuch des Nikolauses in das

Veranstaltungszentrum. Der Nikolaus hatte für jedes Kind ein Sackerl mit. Heuer brachte er coole Rutschbobs mit. Wenn der Schnee kommt, ist unser Kindergarten gut gerüstet.

Unsere Volksschulkinder berichten Besuch der Such- und Rettungshunde



Aus Anlass des Welttierschutztages waren die Such- und Rettungshunde des Österreichischen Roten Kreuzes zu Besuch in den 2. Klassen. Die Kinder lernten was ein Suchhund alles können muss und was seine Aufgaben sind. Die Hunde gaben ihr Können zum Besten und bekamen dafür tosenden Applaus von den Kindern. Besonders spannend war eine inszenierte Suchaktion. Dabei durften sich die Kinder gemeinsam mit einem Sanitärer am Schulgelände verstecken und die Suchhunde mussten sie suchen. Zum Dank bekamen die Hunde viele Streicheleinheiten von den Kindern. Vielen Dank an das Team der Rot Kreuz Suchhunde!

Sei ein Licht!

Unter dem Motto „Be a Light“ feierten die Schulkinder und das Team der VS Tulbing den Adventbeginn. Der Schulchor unter der Leitung von Lehrerin Birgit Staffenberger gab das Lied „Be a Light“ zum



Besten. Die Akteure berührten mit dem Text Kinder und Lehrkräfte gleichermaßen.

Die Schulkinder spendeten den Chorkindern viel Applaus. Unterstützt wurden sie von den Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen. Direktorin Sonja Galli wünschte allen eine schöne Adventzeit und motivierte die Kinder selbst ein „Licht“ zu sein. Für Friedensstifter, Helfer und Unterstützer versprach sie goldene Sterne in der Vorweihnachtszeit. Dann wurde die erste Kerze am Adventkranz entzündet. Der bunt geschmückte Kranz begeisterte die Kinder. Danke an die Gemeinde für diesen wundervollen Adventkranz. Zum Abschluss sangen alle gemeinsam „Wir sagen euch an!“. Es war eine sehr herzliche Adventfeier.

Weihnachten mit den Jackmicks



Die Theatergruppe Frei-Spruch war zu Besuch an der Schule mit PEP und gab ihr neuestes Weihnachtstheaterstück zum Besten. Die Kinder der ersten bis vierten Klasse wurden in die Welt der Jackmicks verzaubert, in der Weihnachten in Gefahr war. Gemeinsam wurde zu bekannten und neuen Weihnachtsliedern gesungen und das Weihnachtsfest schlussendlich doch noch gerettet. Ein abwechslungsreiches, emotionales und mitreißendes Theaterstück für Jung und Alt, welches die wahre Bedeutung Weihnachtsens kindgerecht thematisiert. Die Kosten des Theaterstückes wurden heuer mit dem Startgeld des abgesagten Wandertages sowie vom Elternverein finanziert.



Ehrenzeichen der Landjugend Niederösterreich

Aufbau der Landjugend:



Die Landjugend Niederösterreich hat als Auszeichnung für besonders aktive Funktionäre der Landjugend das Ehrenzeichen konzipiert. Erhalten sollen dieses Ehrenzeichen Personen, die mit ihrer Tätigkeit in der Landjugend auch die Landesorganisation unterstützt und weiterentwickelt haben.

Jeder Landjugendbezirk, in Niederösterreich gibt es 58 Landjugendbezirke, kann pro Jahr ein Mitglied für die Verleihung des Ehrenzeichens der Landjugend Niederösterreich vorschlagen. Die Entscheidung über die Vergabe dieses Ehrenzeichens liegt beim Landesvorstand der Landjugend Niederösterreich. Durch seine Verdienste rund um das Landjugendwesen, nicht nur auf Bezirksebene, sondern auch auf Ebene des Viertels und Landes, zum Beispiel aufgrund der Teil-

nahme an Landesexkursionen oder Viertelgeneralversammlungen, entschied die Landjugend Niederösterreich Manuel Baumgartlinger das Ehrenzeichen der Landjugend Niederösterreich zu verleihen.

Im Rahmen der Bezirksgeneralversammlung Anfang November überreicht Landesleiterin Sabine Pfeisinger Manuel Baumgartlinger das Ehrenzeichen.



Adventauftaktveranstaltung „Advent in Tulbing“ 2024



Der Adventauftakt in Tulbing wurde heuer vom Musik- u. Gesangsverein ausgerichtet. Mit dabei waren Ensembles der Blasmusik Tulbing, der Musikschule Tulln/Filiale Tulbing, das Ensemble Tullner Saiteng'spann, der Kirchenchor Tulbing und der Heimatdichter Karl Genau.

Mit adventlichen Musikstücken und passenden Texten wurde das Publikum in vorweihnachtliche Stimmung versetzt. Kapellmeister und Musikschulleiter Karl Hemmelmayer und Kassierin Renate Bruckner übergaben Frau Bürgermeisterin Anna Haider einen Scheck über € 1.708,- für den Hochwasserfonds, die Spenden wurden beim Kirchenkonzert im Oktober gesammelt. Im Anschluss an das Konzert gab es noch ein gemütliches Beisammensein bei einem köstlichen Buffet.



Tolles Ergebnis für die Blasmusik Tulbing bei der Konzertwertung

Bei der am Samstag, 23. November im Haus der Musik in Grafenwörth stattgefundenen Konzertwertung des Blasmusikverbandes konnte unsere Blasmusik wieder ein tolles Ergebnis erspielen.

Aufgrund neuer Bewertungsregeln erhielten die angetretenen Vereine allgemein weniger Punkte als in den Jahren zuvor. Mit 87,33 Punkten in der Stufe C (2. höchste Wertungsstufe) konnte sich die Blas-

musik Tulbing aber wieder im vorderen Feld der Wertung platzieren. Unter Kapellmeister Markus Winkler gelangten die Stücke „Remembrance“ und „Irish Castle“ zur Aufführung und wurden von der Jury mit der oben erwähnten Punkteanzahl bedacht. Im Anschluss wurden bei einem ausführlichen Feedback Gespräch die Darbietungen besprochen. Sowohl Kapellmeister als auch die Musiker:innen zeigten sich mit dem Ergebnis, vor allem aber mit der dargebrachten Leistung sehr zufrieden.



Kinderweihnacht

Am 03.12.2024 fand in der Volksschule in Tulbing das Kinderweihnachtskonzert der Musikschule Tulln/Filiale Tulbing statt. Über 50 Kinder musizierten für ihre Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten. Mit dabei waren die kleinsten MusikschülerInnen des Elementaren Musizierens unter der Leitung von Verena Barth-Jurca. Sie führten einen Lichtertanz und ein Nikolauslied vor. Weiters musizierten die jüngsten SchülerInnen der Blockflötenklasse von Karin Lacher, der Querflötenklasse von Johanna

Kliment, Klarinetten der Klasse Gregor Narnhofer und Jörg Dekan-Eixelsberger, Saxophone der Klasse Thomas Grimm, sowie Blechbläser der Klassen Karl Hemmelmayer und Davide de Ferrari. Den Abschluss bildeten die Schlagwerker und die JuniorBand Tulbing unter der Leitung von Ferenc Regös und Johanna Kliment. Die jungen Musikerinnen und Musiker brachten Weihnachtsstimmung in die Aula der Volksschule. Zum Abschluss wurde gemeinsam das Lied „Kling Glöckchen“ musiziert und gesungen und alle Mitwirkenden bekamen ein Lebkuchenherz mit Violinschlüssel als Belohnung.





NÖ Tage des offenen Ateliers „Kulturtage“



©Monika Gutscher

Bei den Kulturtagen am 19. und 20. Oktober zeigten die Tulbinger Künstlerinnen und Künstler einmal mehr, dass Kunst kein Alter kennt. Wir konnten Werke von Bürgerinnen und Bürgern aus unserem Ort von 12 bis 90 Jahren bestaunen.

Neben Objekten aus alten Musikinstrumenten, filigranen Krippen und großdimensionalen Skulpturen aus Holz gab es Glaskunst, Acrylmalerei und einzigartige Karikaturen zu sehen. Die Zeichnungen der Kinder der Volksschule Tulbing beweisen, für Nachwuchs ist gesorgt.

Nach der Eröffnung durch Bürgermeisterin Anna Haider und einer Vorstellung der Künstlerinnen und Künstler durch GGRin Christina Eireiner sorgte das Klarinettenensemble um Susanne Ferstl abwechselnd

mit Gedichten von Karl Genau für einen festlichen Einstieg.

Bei den heurigen Kulturtagen wurde auch ein besonderes Jubiläum gefeiert. Der Männerchor des MGV Tulbing feierte sein III-jähriges Bestandsjubiläum und lud aus diesem Anlass zum „Gesangheurigen“ ein. Gemeinsam mit der Sängerrunde Donauklang Muckendorf, dem Kirchenchor Tulbing und dem Sängerkreis Langenlebarnd wurde bis in die Abendstunden gesungen.

Am Sonntag fand heuer wieder ein Jazz-Brunch „Im Reich der Sinne“ statt. Nachmittags stand eine Lesung der geborenen Tulbingerin Gabriele Höckner aus ihrem neuesten Buch „Irgendwo in Italien“ auf dem Programm. Musikalisch umrahmt wurde dieser Nachmittag von Caroline Hemmelmayer.

Gemeindeskitag 2025

Am 22. Februar 2025 wird wieder der bereits traditionelle Gemeindeskitag stattfinden. Wir werden wieder nach Stuhleck fahren. Genaueres wird auf unserer Gemeindehomepage veröffentlicht werden.

Anmeldungen sind bei Margit Eckerl bereits möglich unter:

- 02273/2249-14
- m.eckerl@tulbing.gv.at





Gesundes Tulbing darf wieder berichten



Jeden Montag finden im Kulturraum der Gemeinde ab 15:00 Uhr Aktivitäten wie Spielenachmittag, Ruck'ma zsam, Gedächtnistraining und vieles mehr statt. Seit 5 Jahren kommen die Teilnehmer mit viel Freude zum Gedächtnistraining. Grund genug eine tolle 5-Jahresfeier zu veranstalten.



Bereits fixe Termine fürs neue Jahr 2025:

- **1. Mai – Grenzwanderung 2. Teil (von 4 Teilen)**
- **24. Mai – Fest - Gemma hin, einfach so**

Falls auch Sie Interesse haben, schauen Sie einfach vorbei. Jedermann und Jedefrau sind herzlich willkommen. Nähere Informationen dazu können Sie gerne bei unserer Regionalen Gesundheitskoordinatorin Brigitte Mann unter der Tel.: 02273/2249 11 erfragen.



Am 9.12.2024 wurde bei einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier mit Geschichten, Liedern und selbst verfassten Texten in der Ruck'ma zsam Runde schon die Vorfreude auf das bevorstehende Fest geschürt. Auch die weihnachtliche Jause brachte bereits einen Vorgeschmack.

Als Gruß vom Christkind hatte Bgm.in Anna Haider für alle einen kleinen Weihnachtsstern und traditionellen Lebkuchen.

Steuerliche Absetzbarkeit für Hochwasser-Schäden

Mag. Armin Obermayr, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater aus unserer Gemeinde, hat sich bereit erklärt, einen unentgeltlichen Informationsabend bezüglich steuerlicher Absetzbarkeit von Kosten, welche „Unselbständigen“, demnach betroffenen Privatpersonen, in Zusammenhang der Hochwasserschäden im September 2024 entstanden sind, abzuhalten.

Es besteht nämlich die Möglichkeit, diese als außergewöhnliche Belastungen für die Jahre 2024

und 2025 zu berücksichtigen. Dafür können sie bei den Arbeitnehmerveranlagungen angesetzt werden.

Wie dabei vorzugehen ist und was dabei zu berücksichtigen ist, erklärt er in einem Vortrag am

Mittwoch, 12.03.2025

18:30 Uhr

Kulturraum der Marktgemeinde Tulbing

Bei Interesse, einfach vorbeikommen.



Die Garten Tulln – Saisonkarte

Garten Tulln – Saisonkarten Aktion für BürgerInnen der Marktgemeinde Tulbing
DIE GARTEN TULLN, Europas erste ökologische Gartenschau, öffnet nächstes Jahr von 29. März bis 26. Oktober 2025 wieder ihre Gartentore. Gärten zum Erholen, Entspannen und Wohlfühlen. Neue Gartentrends und eine Vielfalt heimischer Pflanzen stehen im Mittelpunkt der GARTEN TULLN. Lassen Sie sich inspirieren und holen Sie sich Ideen für Ihr grünes Wohnzimmer. 2025 warten auf die Gartenliebhaberinnen und –liebhaber zudem zahlreiche Veranstaltungen auf der GARTEN TULLN. Mehr als 70 ökologisch gepflegte Schaugärten, der 30 Meter hohe Baumwipfelweg, der größte Abenteuer- und Naturspielplatz oder viele Feste lassen einen Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Garteninteressierte können die Gärten bei einer kostenlosen Führung bestaunen und Programme zum naturnahen Gärtnern besuchen. Die vergünstigte Saisonkarte der „Natur im Garten“ Erlebniswelt bereitet allen Natur- und Garteninteressierten sowie Familien und Singles mit Kindern besonders große Freude. Mit einer Saisonkarte sichern sich die Gäste nicht nur mehr als sechs Monate Erholung und Entspannung, sie bietet die Möglichkeit, die Gärten

und ihre Veränderungen im Lauf der Jahreszeiten mitzuerleben.

Als Bonus gibt es zu jeder gekauften Saisonkarte eine Tageseintrittskarte für die Oberösterreichische Landesgartenschau „INNs GRÜN“ in Schärding 2025.

Öffnungszeiten DIE GARTEN TULLN:

29. März bis 26. Oktober 2025

Spezialpreis für Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Tulbing

Saisonkarte Einzelperson € 47,00 statt € 55,00

Saisonkarten Single mit Kind/er

(ab dem 6. bis zum 18. Geb.) € 75,00 statt € 86,00

Saisonkarte Familie (2 Erwachsene & Kinder bis zum 18. Geb.) € 90,00 statt € 104,00

Saisonkarte Kind

(ab dem 6. bis zum 18. Geb.) € 30,00 statt € 38,00

Die vergünstigte Saisonkarte ist ab sofort bis 28. März 2025 unter der Telefonnummer 02273/2249-11 oder via buergerservice@tulbing.gv.at erhältlich. Nähere Informationen finden Sie auch unter: www.tulbing.at. Zusätzliche Angebote finden Sie unter www.diegartentulln.at.

DIE GARTEN TULLN

**„NATUR IM GARTEN“
ERLEBNISWELT**
www.DIEGARTENTULLN.at

Vergünstigte Saisonkarten sichern
29. März - 26. Oktober 2025

- 7 Monate täglich 70 Mustergärten genießen
- Eintritt zur Internationalen Gartenbaumesse
- Eintritt zu den zahlreichen Festen und Kindertagen

Alle aktuellen Informationen finden Sie unter www.diegartentulln.at

NATUR IM GARTEN



Das Hochwasser – übersteigt oft nicht nur finanziell unsere Belastungsgrenzen, sondern auch physisch und psychisch

Bei der Hochwasserkatastrophe Mitte September gab es leider auch viele Betroffene in unserer Gemeinde. Dieses traumatische Ereignis kann in unserer menschlichen Gefühlswelt einiges an Ungleichgewicht, Irritationen und Ängsten auslösen, was weiterhin sehr belastend und einschränkend sein kann.

Frau Ursula Marchhart aus Chorherrn hat uns einen Text zur Verfügung gestellt, wie Betroffene erkennen können, inwieweit diese traumatischen Erlebnisse noch nicht verarbeitet werden konnten, bzw. vielleicht verdrängt oder überhaupt erst wahrgenommen werden können:

Was ist eine Krise?

Eine Krise ist ein Ausnahmezustand, etwas das uns aus dem Gleichgewicht bringt, ein Ereignis das uns überfordert. In dieser akuten Zeit ist es normal, dass wir uns schlecht fühlen, schockiert sind, das Gefühl haben unmöglich mit den derzeitigen Anforderungen zurecht zu kommen. Manche Menschen verfallen in eine Starre – andere kommen ins Tun. Es gibt keine richtige oder falsche Reaktion auf eine Krise, weil jeder Mensch seine eigenen Stärken hat und ganz individuell reagiert. So kann es sein, dass ein Mensch mit einer hohen Belastung relativ gut umgehen kann, jedoch ein anderer mit einer viel geringeren Krise überfordert ist. Das heißt, dass eine Krise für jeden Menschen wo anders beginnt. Es ist keine Störung und keine Schande wenn es uns schlecht geht und uns belastende Ereignisse aus der Bahn werfen.

Was passiert nach der Krise?

Verfügt ein Mensch über ausreichend Stressbewältigungsstrategien, kann das Erlebte verarbeitet und integriert werden. Manchmal treten jedoch Wochen oder Monate (auch bis zu 6 Monaten) nach der Krise Symptome auf, die nicht mehr unbedingt mit dem belastenden Ereignis in Zusammenhang gebracht werden. Dazu zählen unter anderem:

- emotionale Stumpfheit / anhaltendes Gefühl von Betäubtsein
- Gleichgültigkeit gegenüber anderen Menschen
- Teilnahmslosigkeit der Umgebung gegenüber
- Vermeidung von Menschen, Orten oder Dingen die an das Trauma/die Belastung erinnern
- intensive Träume oder Alpträume
- Schlaf- und/ oder Konzentrationsschwierigkeiten
- aufdrängende Erinnerungen (Nachhallerinnerungen,

Flashbacks, das wiederholte Erleben der Belastung/ des Traumas)

- Freudlosigkeit und Depression
- Negative Gedanken oder Schuldgefühle
- Angst
- übermäßige Erregung: Wut, Wutanfälle, Reizbarkeit bis hin zum Hass
- übermäßige Schreckhaftigkeit, erhöhte Wachsamkeit



Es ist normal einige dieser Symptome hin und wieder zu spüren. Fällt Ihnen auf, dass mehrere dieser Symptome auf Sie zutreffen und mit der Zeit immer schlimmer werden, holen Sie sich bitte professionelle Hilfe. Diese Symptome weisen auf eine post traumatische Belastungsstörung (PTBS) hin.

Menschen, die an einer post traumatischen Belastungsstörung (PTBS) leiden, haben nichts falsch gemacht. Psychotherapie hilft Ihnen das belastende Ereignis zu verarbeiten, in manchen Fällen braucht es zusätzlich medikamentöse Unterstützung.

Wie bekomme ich Hilfe?

Erzählen Sie Ihrem Hausarzt von Ihren Symptomen und dem Verdacht einer PTBS.

Kontaktieren Sie eine/einen Psychotherapeuten/in
www.psychotherapie.at
www.psychonline.at

Zusammen schaffen wir das!
Ursula Marchhart



Ballankündigungen 2025

Jung Bauern Ball

der Landjugend
am 05.01.2025 im VAZ

ÖKB Ball

am 18.01.2025 im VAZ

23. Traditioneller Hausball am Berghotel Tulbingerkogel

am 25.01.2025

Maskenball des MGV

am 01.03.2025 im VAZ

Kindermaskenball des Kulturvereins

am 02.03.2025 im VAZ

Theaterverein Tulbing – Poker im Parkhotel

Die großartigen Schauspielerinnen und Schauspieler sorgten mit ihren Auftritten wieder für tolle Stimmung beim Publikum; wie bei jedem Stück, wurden sämtliche Verwirrungen, die sich in der Lobby des Hotels zugetragen haben, am Ende wieder aufgelöst. Sowohl in den Pausen als auch nach den Vorstellungen konnten sich die Gäste am liebevoll zubereiteten Buffet stärken.

Der Theaterverein Tulbing hat heuer bereits eine großzügige Spende für die Hochwasseropfer in unserer Gemeinde überwiesen. Zusätzlich wurden die Einnahmen aus zwei Vorstellungen an den Sozialfonds „Gesundes Tulbing“ übergeben. Der Obmann des Theatervereines Thomas Grasl übergab den Spendenscheck in der Höhe von € 2.500,00 nach der letzten Vorstellung an die Arbeitskreisleiterin von „Gesundes Tulbing“ Anna Haider. Obmann Thomas Grasl bedankte sich bei allen Mitwirkenden und Besuchern und wünscht eine besinnliche Vorweihnachtszeit und gesegnete Weihnachten.

Herzlichen Dank an die Mitglieder des Theatervereines mit seinem Obmann Thomas Grasl und allen Besuchern, die dies ermöglicht haben.



Obmann Thomas Grasl überreicht Bürgermeisterin Anna Haider den Spendenscheck für den Sozialfonds „Gesundes Tulbing“.